



NIEDERSCHRIFT

über die 4. Sitzung des Rates der Stadt Wassenberg am 06.11.2014

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Bürgermeister Winkens, Manfred CDU

a) vom Rat der Stadt Wassenberg

Stadtverordneter Albrecht, Hans-Josef	CDU
Stadtverordnete Beckers, Susanne Dr. med.	FDP
Stadtverordneter Dohmen, Karl-Heinz	CDU
Stadtverordneter Feix, Wolfgang Dr.-Ing.	Die Linke
Stadtverordnete Frohn, Christa	Die Linke
Stadtverordneter Gansweidt, Frank	SPD
Stadtverordneter Gehr, Mario	SPD
Stadtverordneter Hardt, Paul	Bündnis 90/Die Grünen
Stadtverordneter Heinen, Volker	CDU
Stadtverordneter Jansen, Udo	CDU
Stadtverordnete Kandziora-Rongen, Ingeborg	Bündnis 90/Die Grünen
Stadtverordneter Killat, Hans-Ulrich	CDU
Stadtverordneter Kliemt, Martin	CDU
Stadtverordneter Kohnen, Hermann-Josef	CDU
Stadtverordneter Lengersdorf, Torsten	SPD
Stadtverordneter Leutner, Klaus-Werner	CDU
Stadtverordneter Maurer, Marcel	CDU
Stadtverordneter Peters, Rainer	CDU
Stadtverordneter Ramakers, Ingo	CDU
Stadtverordneter Ruhrberg, André	CDU
Stadtverordneter Schiefke, Norbert	CDU
Stadtverordneter Seidl, Robert	Bündnis 90/Die Grünen
Stadtverordnete Simons, Heike	SPD
Stadtverordneter Storms, Manfred	FDP
Stadtverordneter Thissen, Hermann	SPD
Stadtverordneter Vaßen, Horst	SPD
Stadtverordnete Vieten, Silke	CDU
Stadtverordneter Weyermanns, Peter	CDU
Stadtverordneter Winkens, Frank	CDU
Stadtverordneter Wolf, Sascha	CDU

b) von der Verwaltung

Stadtkämmerer Darius, Willibert

Fachbereichsleiterin Görtz, Heike
Schriftführerin Krücken, Ulrike
Fachbereichsleiter Sieg, Manfred

Es fehlen mit Entschuldigung

Stadtverordnete Konarski, Sylke	SPD
Stadtverordneter Minkenberg, Peter	SPD
Stadtverordnete Niethen, Sarah	SPD
Stadtverordneter Roggen, Willibert	CDU
Stadtverordneter Schnorrenberg, Markus	SPD
Stadtverordnete Stangier, Bärbel	SPD

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 . Bestimmung eines Stadtverordneten zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift
- 2 . Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 30.09.2014
- 3 . Mitteilungen des Bürgermeisters
- 4 . Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse der Stadt Wassenberg; hier: 3. Änderung BV/FB2/074/2014
- 5 . Gremienbesetzung; hier: Mitgliedschaft im Heinsberger Tourist-Service e. V.
- 6 . Zuleitung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2015 mit ihren Anlagen
- 7 . Beratung und Beschlussfassung zur Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren 2015 und Erlass der 8. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Straßenreinigungssatzung der Stadt Wassenberg (TOP 2 der Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 21.10.2014) BV/FB5/054/2014
- 8 . Beratung und Beschlussfassung zur Kalkulation der Abfallgebühren 2015 und Erlass der 8. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Wassenberg (TOP 3 der Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 21.10.2014) BV/FB5/055/2014

- | | | |
|------|---|-----------------|
| 9 . | Beratung und Beschlussfassung zur Kalkulation der Abwassergebühren 2015 und Erlass der 7. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse
(TOP 4 der Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 21.10.2014) | BV/FB5/061/2014 |
| 10 . | Quartalsbericht zum 30.09.2014 im Rahmen des Finanzcontrollings | MV/FB5/036/2014 |
| 11 . | Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und "Die Linke" vom 05.10.2014;
hier: Schulsozialarbeit an allen Schulen in Nordrhein-Westfalen | AN/FB1/024/2014 |
| 12 . | Antrag der Fraktion "Die Linke" vom 02.10.2014;
hier: Gedenken zum 70. Jahrestag des Kriegsendes | AN/FB4/025/2014 |
| 13 . | Antrag der Fraktion "Die Linke" vom 10.10.2014;
hier: Resolutionen über TTIP - EU/USA, CETA-EU/Kanada, TISA - multilaterales Dienstabkommen | AN/FB2/026/2014 |

II. Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|------|--|-----------------|
| 14 . | Neuordnung der WestEnergie und Verkehr GmbH (west)
(TOP 5 der Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 21.10.2014) | BV/FB5/064/2014 |
| 15 . | Mitteilungen des Bürgermeisters | |

Bürgermeister Winkens eröffnet die 4. Sitzung des Rates der Stadt Wassenberg und begrüßt die Stadtverordneten, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreterinnen und Vertreter der Presse sowie die Zuhörer.

Gegen Form, Frist und Inhalt der Einladung zur heutigen Ratssitzung werden keine Einwendungen erhoben.

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit des Rates gemäß §10 der Geschäftsordnung des Rates fest.

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1. Bestimmung eines Stadtverordneten zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift

Die Mitunterzeichnung der Niederschrift erfolgt gem. § 26 Abs. 4 Satz 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Wassenberg durch den zweiten stv. Bürgermeister, Stadtverordneter Hermann Thissen, der hierzu sein Einverständnis erklärt.

Zu TOP 2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 30.09.2014

Gegen die Abfassung der Ratsniederschrift vom 30.09.2014 werden keine Bedenken erhoben.

Zu TOP 3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Winkens gibt folgende Anträge und Mitteilungen zur Kenntnis:

1. Schreiben des Ministerie van Economische Zaken, Den Haag vom 13.10.2014 betreffend die Stellungnahme der Stadt Wassenberg zum Konzept für die Umweltuntersuchung zu Schiefergas (Anlage 1)
2. Anregung und Beschwerde gem. § 24 GO der Stadtverordneten Heike Simons vom 21.10.2014 betreffend die Absenkung der Einfahrt Brühlstraße Nr. 24 (Anlage 2) AN/SBW/023/2014
3. Antrag des Stadtverordneten Horst Vaßen vom 28.10.2014 zum Antrag zur Errichtung eines Spielplatzes auf dem Grundstück Gemarkung Wassenberg, Flur 12, Flurstück 674 vom 26.07.2014 (Anlage 3) AN/SBW/027/2014
4. Antrag des Stadtverordneten Torsten Lengersdorf vom 04.09.2014 betreffend den Ausbau des Gehweges Oberer Weg bis Ossenbrucher Weg zur Schulwegsicherung (Anlage 4) AN/FB6/018/2014
5. Antrag des CDU-Ortsbandes Wassenberg vom 06.10.2014 betreffend die Suche nach angemessenen Räumlichkeiten für die „Bücherkiste“ (Anlage 5) AN/FB2/021/2014
6. Antrag des CDU-Ortsverbandes Wassenberg vom 22.10.2014 betreffend die Verkehrssituation an der Querungshilfe auf der Erkelenzer Straße (Anlage 6) AN/FB3/022/2014
7. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 05.11.2014 betreffend die Resolution des Rates der Stadt Wassenberg zum internationalen Handels- und Dienstleistungsabkommen (Anlage 7) AN/FB6/033/2014

**Zu TOP 4. Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse der Stadt Wassenberg;
hier: 3. Änderung
Vorlage: BV/FB2/074/2014**

Der Rat nimmt die Beschlussvorlage der Verwaltung vom 28.10.2014 zur Kenntnis. Darin wird Folgendes mitgeteilt:

Sachverhalt:

In der Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 21.10.2014 wurde seitens der SPD-Fraktion als notwendig erachtet, auch im Haupt- und Finanzausschuss als regelmäßiger Punkt

- Genehmigung der Niederschrift –

in die Tagesordnung aufzunehmen.

Die Verwaltung hat diesen Vorschlag aufgenommen und schlägt nunmehr vor, die als Anlage beigefügte 3. Änderung der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zu beschließen.

Beschluss: (einstimmig)

Die vorliegende 3. Änderung der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Wassenberg (Anlage 8) wird beschlossen.

**Zu TOP 5. Gremienbesetzung;
hier: Mitgliedschaft im Heinsberger Tourist-Service e. V.**

Die Verwaltung schlägt als Mitglied Bürgermeister Manfred Winkens und als Vertreterin Frau Sabrina Martin vor.

Beschluss: (einstimmig)

Für den Heinsberger Tourist-Service e. V. wird

**Bürgermeister Winkens wird als Mitglied und
Frau Sabrina Martin als Stellvertreterin**

bestimmt.

Zu TOP 6. Zuleitung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2015 mit ihren Anlagen

Bürgermeister Winkens verliert die Rede zur Einbringung des Haushalts 2015 (Anlage 9).

Stadtkämmerer Darius nimmt Stellung zum Haushaltsentwurf 2015 (Anlage 10).

**Zu TOP 7. Beratung und Beschlussfassung zur Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren 2015 und Erlass der 8. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Straßenreinigungssatzung der Stadt Wassenberg (TOP 2 der Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 21.10.2014)
Vorlage: BV/FB5/054/2014**

Der Rat nimmt die Ausführungen aus der Niederschrift des Haupt- und Finanzausschusses vom 21.10.2014 zur Kenntnis.

Beschluss: (einstimmig)

Die der Niederschrift des Haupt- und Finanzausschusses beiliegende Gebührenbedarfsberechnungen zur Straßenreinigung und zum Winterdienst wird zur Kenntnis genommen. Die im Entwurf vorgelegte 8. Änderungssatzung (Anlage 11) wird beschlossen und mit Wirkung vom 01.01.2015 in Kraft zu setzen.

**Zu TOP 8. Beratung und Beschlussfassung zur Kalkulation der Abfallgebühren 2015 und Erlass der 8. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Wassenberg (TOP 3 der Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 21.10.2014)
Vorlage: BV/FB5/055/2014**

Der Rat nimmt die Ausführungen aus der Niederschrift des Haupt- und Finanzausschusses vom 21.10.2014 zur Kenntnis.

Beschluss: (einstimmig)

Die der Niederschrift des Haupt- und Finanzausschusses beiliegende Gebührenbedarfsberechnung zur Abfallentsorgung wird zur Kenntnis genommen. Die im Entwurf vorgelegte 8. Änderungssatzung (Anlage 12) wird beschlossen und mit Wirkung vom 01.01.2015 in Kraft zu setzen.

**Zu TOP 9. Beratung und Beschlussfassung zur Kalkulation der Abwassergebühren 2015 und Erlass der 7. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse (TOP 4 der Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 21.10.2014)
Vorlage: BV/FB5/061/2014**

Der Rat nimmt die Ausführungen aus der Niederschrift des Haupt- und Finanzausschusses vom 21.10.2014 zur Kenntnis.

Beschluss: (einstimmig)

Die der Niederschrift des Haupt- und Finanzausschusses beiliegende Gebührenbedarfsberechnung zur Abwasserbeseitigung wird zur Kenntnis genommen. Die im Entwurf vorgelegte 7. Änderungssatzung (Anlage 13) wird beschlossen und mit Wirkung vom 01.01.2015 in Kraft gesetzt.

**Zu TOP 10. Quartalsbericht zum 30.09.2014 im Rahmen des Finanzcontrollings
Vorlage: MV/FB5/036/2014**

Der Rat nimmt die Mitteilungsvorlage der Verwaltung vom 22.10.2014 zur Kenntnis. Darin wird Folgendes mitgeteilt:

Sachverhalt:

Als Teil des Internen Kontrollsystems (IKS) wurde im Jahr 2012 mit dem Aufbau eines Berichtswesens begonnen, das den Entscheidungsträgern (Rat und Verwaltungsführung) notwendige und unterstützende Informationen für operative und strategische Entscheidungen liefern soll.

Nunmehr wird der dritte Bericht für das Haushaltsjahr 2014 zum Stichtag 30.09.2014 vorgelegt.

Der Quartalsbericht besteht unverändert aus einem tabellarischen und einem textlichen Teil.

Der tabellarische Teil zeigt die bisherige Entwicklung des Haushaltsjahres 2014 bis zum Buchungsstichtag 30.09.2014 auf, sowie eine Prognose der voraussichtlichen Entwicklung bis zum Abschluss des Jahres 2014. Die Gliederung der Zeilen erfolgt analog zum Muster des Gesamtergebnisplanes und der Gesamtergebnisrechnung, mit einer zusammenfassenden Übersicht des Gesamtergebnisses und nachfolgend eines Nachweises der einzelnen Konten.

Im textlichen Teil werden analog zum Lagebericht des Jahresabschlusses wesentliche Abweichungen des voraussichtlichen Jahresergebnisses von der Haushaltsplanung im Einzelnen herausgestellt und erläutert.

Die im Bericht dargestellte Prognose des voraussichtlichen Jahresergebnisses 2014 berücksichtigt alle bis zur Fertigstellung des Berichtes bekannten ergebnisbeeinflussenden Sachverhalte.

Der Quartalsbericht soll zu diesem Zeitpunkt einen Überblick über die voraussichtliche Gesamtentwicklung

des Haushaltsjahres geben.

Der vorläufige Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2014 wird mit dem Bericht zum IV. Quartal 2014 vorgelegt werden.

Die Haushaltsplanung des Jahres 2014 schließt mit einem geplanten Jahresfehlbetrag in Höhe von rd. 0,932 Mio. €. Gemäß der bisherigen lfd. Entwicklung im Jahr 2014 zeichnet sich eine erhebliche Ergebnisverbesserung um rd. 1,152 Mio. € ab, die statt eines Jahresfehlbetrags einen Jahresüberschuss von rd. 0,220 Mio. € bewirken würde. Gegenüber der Prognose des vorigen Quartals bedeutet dies eine nochmalige voraussichtliche Ergebnisverbesserung von rd. 0,086 Mio. €.

Die wesentlichen Gründe für diese Ergebnisverbesserungen im Vergleich zur Haushaltsplanung und im Vergleich zur Prognose des vorigen Quartals werden im Bericht ausführlich erläutert.

Die erhebliche Verbesserung des Jahresergebnisses gegenüber der Haushaltsplanung ist aber im Wesentlichen von den um rd. 0,822 Mio. € erhöhten Erträgen aus der Veräußerung von Grundstücken des Umlaufvermögens (Gewerbegrundstücke und Baugrundstücke) bestimmt.

Hierbei ist jedoch zu beachten, dass Veräußerungen teilweise im Vorgriff auf zukünftig geplante Sachverhalte erfolgen um die Liquidität der Stadt sicherzustellen und notwendige Erschließungs- und Ausgleichsmaßnahmen finanzieren zu können.

Ohne diese zweckgebunden erzielten erhöhten Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken des Umlaufvermögens würde das voraussichtliche Jahresergebnis 2014 immer noch einen Jahresfehlbetrag von rd. 0,602 Mio. € ausweisen. Die Haushaltsausführung entspräche dann insgesamt mit einer Abweichung von nur rd. 1,09 % vom Haushaltsvolumen im Wesentlichen der Haushaltsplanung.

Zur Ergebnisentwicklung sind ebenfalls die Gewerbesteuererträge hervorzuheben, die zwar immer noch um voraussichtlich rd. 0,232 Mio. € unterhalb des Haushaltsansatzes liegen, sich aber im bisherigen Jahresverlauf insgesamt positiver entwickelt haben als dies noch nach dem ersten Quartal zu befürchten war.

Über die Prognose des zweiten Quartals hinaus ergeben sich weitere Ertragsverbesserungen bei den Kostenerstattungen sowie bei den sonstigen ordentlichen Erträgen auf Grund zusätzlicher Auflösungen von Rückstellungen.

Die Gesamtsumme der ordentlichen Aufwendungen entspricht nunmehr im Wesentlichen der Haushaltsplanung. Einsparungen bei den Personalaufwendungen werden durch erhöhte Transfer- und sonstige Aufwendungen aufgezehrt.

Risiken für die Ergebnisentwicklung bestehen insbesondere aus den weiteren Entwicklungen in den Aufwandsbereichen Versorgung, Energie und Asylleistungen.

Insgesamt erscheint es derzeit jedoch durchaus realistisch, dass das Ergebnis des Jahres 2014 insbesondere auf Grund der erhöhten Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken des Umlaufvermögens und trotz des Ertragseinbruchs bei der Gewerbesteuer einen Jahresüberschuss ausweisen wird, sofern außerordentliche Ereignisse ausbleiben, die vorhandenen Einsparpotenziale genutzt und Mehraufwendungen möglichst vermieden werden.

Der Quartalsbericht zum 30.09.2014 ist als Anlage beigefügt.

**Zu TOP 11. Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und "Die Linke" vom 05.10.2014;
hier: Schulsozialarbeit an allen Schulen in Nordrhein-Westfalen
Vorlage: AN/FB1/024/2014**

Der Rat nimmt den Antrag vom 05.10.2014 zur Kenntnis.

Stadtverordneter Maurer verliest die Stellungnahme der CDU-Fraktion (Anlage 14), in der die Fraktionen CDU und FDP den Antrag stellen, die Verwaltung möge einen Resolutionsentwurf erstellen und diesen in der nächsten Haupt- und Finanzausschusssitzung zur endgültigen Beratung und Abstimmung vorlegen.

Stadtverordneter Winkens verliest die Pressemitteilung der CDU-Landtagsfraktion NRW zur Schulsozialarbeit (Anlage 15).

In der folgenden Diskussion sprechen sich alle Fraktionen für eine Schulsozialarbeit aus und schließen sich dem Antrag der CDU-/FDP-Fraktion an, die Verwaltung zu beauftragen, einen Resolutionsentwurf zu erstellen und diesen in der nächsten Haupt- und Finanzausschusssitzung am 25.11.2014 zur endgültigen Beratung und Abstimmung vorzulegen.

**Zu TOP 12. Antrag der Fraktion "Die Linke" vom 02.10.2014;
hier: Gedenken zum 70. Jahrestag des Kriegsendes
Vorlage: AN/FB4/025/2014**

Der Rat nimmt den Antrag vom 02.10.2014 zur Kenntnis.

Stadtverordneter Dohmen verliest eine Stellungnahme CDU-Fraktion (Anlage 16).

Nach einer kontroversen Diskussion, in der die SPD-Fraktion und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen dem Antrag der Fraktion „Die Linke“ positiv gegenüberstehen, stellt Stadtverordneter Gansweidt den Geschäftsordnungsantrag, über diesen Antrag **geheim** abzustimmen.

Fachbereichsleiter Sieg informiert, dass gem. § 18 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse vom 24.04.2008 auf Antrag von der **einfachen Mehrheit** der anwesenden Stadtverordneten **geheim** abgestimmt werden könne.

Bürgermeister Winkens lässt über den Geschäftsordnungsantrag des Stadtverordneten Gansweidt über den Tagesordnungspunkt geheim abzustimmen, abstimmen.

Der Geschäftsordnungsantrag wird mit 11 Ja-Stimmen, 20 Nein-Stimmen abgelehnt

Sodann lässt Bürgermeister Winkens über den Antrag der Fraktion „Die Linke“ vom 02.10.2014 abstimmen.

Beschluss: (11 Ja-Stimmen, 20 Nein-Stimmen)

Der Antrag der Fraktion „Die Linke“ vom 02.10.2014 wird abgelehnt.

Zu TOP 13. Antrag der Fraktion "Die Linke" vom 10.10.2014; hier: Resolutionen über TTIP - EU/USA, CETA-EU/Kanada, TISA - multilaterales Dienstabkommen Vorlage: AN/FB2/026/2014
--

Der Rat nimmt den Antrag vom 10.10.2014 zur Kenntnis.

Bürgermeister Winkens verweist auf den zu TOP 3 bekanntgegebenen Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu diesem Thema und bittet um Zurückstellung des Antrages bis zur nächsten Ratssitzung.

Stadtverordneter Dr. Feix zieht den Antrag zurück.

Der Antrag wird zurückgestellt bis zur nächsten Ratssitzung am 11.12.2014.

<u>Tagungsort:</u>	im Sitzungssaal des Rathauses, Roermonder Straße 25-27, 41849 Wassenberg		
<u>Beginn:</u>	18:30 Uhr		
<u>Ende:</u>	19:47 Uhr		
Der Vorsitzende	Stadtverordneter	Schriftführerin	
Manfred Winkens	Hermann Thissen	Ulrike Krücken	